

tation hat Seite 7 unter Ziffer 2 der Kammer vorgeschlagen, zu beschließen:

„Die königl. Staatsregierung zu ersuchen, der nächsten Ständerversammlung einen Gesetzesentwurf vorzulegen, durch welchen eine Revisionsinstanz für Grundstückstaxen in Erbschaftssteueringelegenheiten vorgesehen werde.“

„Will die Kammer demgemäß beschließen?“

24 Mitglieder haben sich erhoben, das ist die Mehrheit. Der Antrag der Deputation ist somit abgelehnt.

Es wird auch nicht nöthig sein, nunmehr auf den Antrag der Deputation unter 3 die Frage an die Kammer zu richten. Der Antrag ging dahin:

„Die hohe Zweite Kammer einzuladen, dem diesseitigen Beschlusse beizutreten.“

Jedenfalls würde dieser Antrag sich nur beziehen können auf den Antrag der Deputation unter 1, welchen die Kammer bereits angenommen hat und welcher selbstverständlich der Zweiten Kammer mitzutheilen ist. Insofern nicht eine besondere Abstimmung über diesen Antrag der Deputation unter Ziffer 3 verlangt wird, werde ich davon absehen. — Es ist mit dem gefaßten Beschlusse nunmehr der auf der heutigen Tagesordnung gestandene Verhandlungsgegenstand erledigt, ein weiterer

befindet sich nicht auf derselben und ich habe der Kammer nur noch mitzutheilen, daß ich sie einlade zur nächsten Sitzung auf Morgen, den 13. Januar, Mittags 12 Uhr und auf die Tagesordnung setze:

1. Mündlicher Bericht der zweiten Deputation Nr. 29 über den Pensionsetat;
2. mündliche Berichte der vierten Deputation:
 - a) Nr. 30 über die Petition des Vereins sächsischer Gemeindebeamten;
 - b) Nr. 31 über die Petition des Seilermeisters Steyer und Genossen;
 - c) Nr. 32 über die Petition der Gemeinde Hartmannsdorf.



Der Herr Protokollführer ist bereit, das Protokoll sofort zu verlesen.

(Geschieht durch Herrn Grafen von Könneritz.)

Sofern Niemand gegen das soeben verlesene Protokoll Etwas zu erinnern hat — was nicht geschieht —, erkläre ich dasselbe für genehmigt und bitte um dessen Mitvollziehung durch Herrn Präsidenten Dr. Sichel und Herrn Rittergutsbesitzer Seiler.

Die Sitzung ist geschlossen.

(Schluß der Sitzung 2 Uhr.)

 Mit Nr. 14 I. Kammer und Nr. 27 II. Kammer schließt das  erste Abonnement der Landtags-Mittheilungen.

Redacteur: Commissionrath Meinhold. — Druck von B. G. Teubner in Dresden.

Letzte Absendung zur Post: am 17. Januar 1880.